

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Johannes Emanuel Fehling, 01.10.1890-30.11.1890 [?]

Reventlow, Franziska zu

o.O., 01.10.1890-30.11.1890 [?]

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Lehrbuch III
Okt./Nov 1890

Samstag Abend

87

Wieder ein langer, langer
Tag, der so, aber die so ist.

in der neuen Jahres Gasse
mit neuen. ~~Die~~ Mauer

ist so grünlich. Ich habe mich
auch so schön in die Zeit zu

hinsetzen; aber die Zeit ist so

unruhig und mit so. in der
und gemacht war, so einen

Tag mit mir, um den

Welt ist. Und die Zeit ist so

Möge es immer so bleiben!

es wird so sein wie
hier.

Der Tag ist so schön
wie ein Kind. Ich habe die
wie ein Kind. Ich habe die
wie ein Kind. Ich habe die

Denke du, daß meine Mutter
im Tode ist. wie so unglücklich
unglücklich, zu dem ich nicht
ist. Komme ich immer noch

Meine befehle, daß ich
so schnell in die Zukunft mit.

So ist mir so unglücklich
wie so ist unglücklich
was, so ist nicht ist ich so
ganz, aber in Gegenwart von
den meisten Menschen ist es nicht,
Mutter und ich ist ich

Die Mutter ist. das will mir
nicht sein die Lüge, wenn
ist es so ist ich so, in der
ganz so unglücklich mir
von 7 Jahren. So ist ich nicht

Werd mit ihm zufrieden.

Ich wolle zu Euch V. mir -
und Rumsen, wie wir
linter, yōte Mensch, u. wir
~~fast~~ wie wir Brüder. p. 2.

mein Mittel wenn yung die
Yung i. miss Such i. miss
if as young schlaffen, aber
so Kräftig, das es unspärlig
wie ohne widersteht.

be it to bring the business!

109 let
 Die Gönner hießt also zu Dr. Büch-
 sely zugewandt, und so zu werden
 et hießt nun den Herrn Büch-
 sely ist in wahren noch nicht
 Es ist gewisslich zu Malen

Verja hat ich in der Kiste -
maring 3/4 Stunden aus
Fenster gesteuert, soll ich
es so zu machen können.

Warum ist das nicht möglich
gibt es nicht mehr! Ich
ist hier wie ein Mann
habe ich. Ich habe dich
nicht mehr den Weg zu dem
in dem ich ist und ich
mache dich nicht. —

Ich habe dich, lieber f.
männlich. Ich habe dich
auch bei deinem Vater und
et. Ich habe dich 10 in der
H. K.

Ich habe dich, lieber f.

Ich habe dich.
Ich habe dich.